

Kreisklasseturnier in Leitzkau am 16.09.2006

Güterglück II				
Name	Volle	Abräumen	Gesamt	Fw
Kühn	273	106	379	7
Schreiter,D	306	121	427	10
Schreiter,S	276	124	400	7
Hörer	256	102	358	17
Hilbig	253	148	401	9
Sandman	286	141	427	3
Summe	1650	742	2392	53

Zerbst V				
Name	Volle	Abräumen	Gesamt	Fw
Kueßner	279	111	390	7
Neumann	193	109	302	7
Leps	231	97	328	14
Schulze	270	115	385	10
Friedrich	294	149	443	4
Rettig	257	105	362	11
Summe	1524	686	2210	53

Gommern III				
Name	Volle	Abräumen	Gesamt	Fw
Tepper	277	96	373	14
Achtel	244	70	314	14
Weimann	294	112	406	6
Klauß	283	105	388	10
Schubert	272	89	361	9
Kauert	266	77	343	12
Summe	1636	549	2185	65

Oranienbaum III				
Name	Volle	Abräumen	Gesamt	Fw
Brause	260	76	336	17
Kraczkowski	226	86	312	23
Tuchen,M	242	98	340	14
Tuchen,B	269	110	379	14
Swinka	275	101	376	11
Wendt	254	119	373	9
Summe	1526	590	2116	88

Lindau				
Name	Volle	Abräumen	Gesamt	Fw
Bankert	276	100	376	14
Schoch	208	71	279	22
Sagert	257	95	352	18
Hoppe	252	98	350	16
Specht	253	104	357	8
Apel	267	95	362	14
Summe	1513	563	2076	92

Classic, Auftaktturnier Kreisklasse Herren

Güterglück überraschte beim Kreisklasse-Turnier

Leitzkau (ann). Die Kreisklasse Anhalt-Zerbst, die in der vorigen Saison noch Kreisliga hieß, spielt in der Saison 2006 / 07 mit fünf Mannschaften in einer Hin- und Rückrunde sowie drei neutralen Turnieren. Das Auftaktturnier fand am Sonntagabend auf der Segmentanlage des TuS Leitzkau statt.

Hier waren die segmenterfahrenen Männer des SV Lok Güterglück II deutlich überlegen.

Sie konnten sich mit starken 2392 Holz etwas überraschend vor den beiden Favoriten SKV Rot-Weiß Zerbst V (2210) und SV Eintracht Gommern III (2185) platzieren. Auf den weiteren Rängen folgten Hellas Oranienbaum II (2116) und die SG Lindau (2076). Allein vier der sechs Sportler, die es schafften, 400 Holz zu erreichen, kamen aus Güterglück. Den

Turnierbestwert konnte allerdings der Zerbster Gerhard Friedrich erspielen. Er schaffte großartige 443 Kegel.

Da bei Turnieren nur halbe Punkte zwischen den einzelnen Platzierungen unterscheiden, ist die erste Tabelle nur eine kurzfristige Standortbestimmung. Dennoch haben die Güterglücker gezeigt, dass sie durchaus in der Lage sind, Zerbst und Gommern im Kampf um den Kreismeistertitel Paroli zu bieten. Der zweite Spieltag folgt am 30. September. Die weiteren Turniere finden in Loburg und Roßlau statt.



+ Gerhard Friedrich